

Kathi Truppe: Ski-Star mit Bronze und neuen Zielen im Blick!

Katharina Truppe beeindruckt bei der Heim-WM in Saalbach-Hinterglemm mit einer Bronzemedaille im Slalom und Team-Kombi.



Saalbach-Hinterglemm, Österreich - Katharina Truppe, die talentierte Ski-Alpin-Athletin, sorgte bei der Heim-WM in Saalbach-Hinterglemm für Aufsehen. Mit einer starken Leistung beendete sie den Slalom als Siebente und durfte sich dennoch über eine Bronze-Medaille im Gepäck freuen. „Mit einer Bestzeit im zweiten Durchgang zu finishen, ist unbeschreiblich geil“, äußerte die 29-Jährige begeistert, wie krone.at berichtete. Gemeinsam mit ihrer Teamkollegin Stephanie Venier jubelte sie in der Team-Kombi und holte erneut Edelmetall.

Doch Katrin Truppes Erfolgsgeschichte begann nicht erst hier. 2019 schaffte sie bereits in dem Team-Bewerb bei der Ski-WM in Åre den Sprung auf das Podest und erreichte ihren ersten

Weltcup-Podestplatz in Levi. Diese Erfolge beflügelten sie, sodass sie auch die Berufsreifeprüfung im Leistungssport (BRP) erfolgreich ablegte, berichtet kada.co.at. „Ich konnte den Flow von der bestandenen BRP-Prüfung in den Skiwinter mitnehmen und so gelang mir meine bislang erfolgreichste Saison“, reflektierte sie rückblickend. Ihre Disziplin und das Streben nach einer soliden Ausbildung zeigen, dass sie nicht nur sportlich, sondern auch für die Zukunft vorausschauend plant.

Ein intensiver Weg zur Berufskarriere

Die Vorbereitung auf die BRP begann im Frühjahr 2018 nach einem freundschaftlichen Anstoß einer Kollegin. Trotz der Herausforderungen des Trainings und des Reisens fand Truppe die Zeit, sich auf ihre Prüfungen vorzubereiten. Ihre Erinnerungen an die intensive Lernzeit, besonders während des Schneetrainings in Neuseeland, sind bleibende Eindrücke: „Das Lernen nach dem Training war nicht gerade einfach, aber rückblickend war es eine meiner besten Entscheidungen, die BRP zu absolvieren“. Mit dem Bestehen der letzten Teilprüfung fiel eine große Last von ihren Schultern und der Moment war mit purer Freude erfüllt.

Katharina Truppe bleibt jedoch auch nach der BRP sportlich fokussiert. Der Start in die Saison 2020/21 verlief positiv, und sie setzt sich ehrgeizige Ziele: „Ich habe mir vorgenommen, dort anzuschließen, wo ich letzte Saison aufgehört habe“. Ihr Werdegang und die neu gestaltete Polizeiausbildung zeigen, dass sie sowohl als Athletin als auch als zukünftige Polizistin bereit ist, neue Höhen zu erreichen. Ihre Fans drücken die Daumen für die kommenden Herausforderungen!

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Saalbach-Hinterglemm, Österreich
Quellen	• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at